

In Brasilien nimmt der Pestizideinsatz in der Agrarindustrie seit Jahren dramatisch zu – mit verheerenden Folgen für Mensch und Umwelt. Indigene und traditionelle Gemeinschaften leiden unter Gesundheitsproblemen, Vertreibung und dem Verlust ihrer Lebensgrundlagen. Während viele der eingesetzten Pestizide in Europa längst verboten sind, werden sie weiterhin von globalen Konzernen mit Sitz in Europa wie BASF und Bayer nach Brasilien exportiert. Die Erträge dieser Agrarproduktion fließen vor allem in den globalen Norden – ein neokoloniales System, das auf der Ausbeutung von Mensch und Natur basiert und auch (gesundheitliche) Folgen für die Bevölkerung auch in Deutschland hat.

Welche gesellschaftlichen und politischen Handlungsoptionen können wir dagegen entwickeln? Welche Rolle spielt Deutschland im Pestizidhandel mit Brasilien? Und bietet das Lieferkettengesetz eine Chance, Unternehmen zur Verantwortung zu ziehen?

Bei unserer Tagung diskutieren wir mit Expert*innen aus Brasilien und Deutschland darüber, wie gesetzliche Rahmenbedingungen und zivilgesellschaftliches Engagement helfen können, Natur- und Menschenrechtsverletzungen und zu verhindern.

Sei dabei – für eine globale, soziale, demokratische und naturgerechte Handelspolitik!

**ANMELDUNG
BIS 9. MÄRZ**



UNTER [HTTPS://PRETIX.EU/KOBRA/FJT25/](https://pretix.eu/kobra/fjt25/)

Veranstaltet von



Gefördert durch



KOBRA FRÜHJAHRSTAGUNG 2025



**21. – 23. MÄRZ
JUGENDHERBERGE BERLIN
– AM WANNSEE**

VERBOTEN IN EUROPA, VERKAUFT NACH BRASILIEN – DER NEOKOLONIALE HANDEL MIT AGRARGIFTEN



Foto: Canva

FREITAG 21.03.2025

17:00 - 19:00 * ANKOMMEN & ABENDESSEN

19:00 - 21:00 * ÖFFENTLICHES PANEL

Made in Germany: Pestizide und die Bedrohung indigener Völker in Brasilien

Mit Online-Zuschaltung von **Alan Tygel** (Campanha Permanente Contra os Agrotóxicos e Pela Vida) und **Kretã Kaingang** (Articulação dos Povos Indígenas do Brasil | APIB)
Moderation: Bianca Arruda Miranda (KoBra)

Veranstaltung auf Portugiesisch mit Übersetzung ins Deutsche

SAMSTAG 22.03.2025

10:00 - 12:00 * INPUT & DISKUSSION

Macht & Kritik: Lobby und Politik hinter dem deutschen Agrargiftehhandel

Mit Christian Russau (FDCL, Kritische Aktionär*innen und KoBra)
Moderation: Felipe Bley Folly (KoBra)

12:00 - 14:00 * MITTAGSPAUSE

14:00 - 15:00 * KAMPAGNEN & TERMINE

Freier Austausch und Vernetzung

19:30 - 21:00 * ABENDPROGRAMM:
FILMVORFÜHRUNG

ESSENSZEITEN:

7:00 - 9:30 Frühstück
12:30 - 13:30 Mittagessen
17:30 - 19:30 Abendessen

SONNTAG 23.03.2025

10:00 - 11:30 * INPUT & AKTIV WERDEN

Vergiftete Lieferketten: Wie Gemeinschaften in Brasilien sich wehren können

Mit Peer Cyriacks und Ana Paula Gouveia Valdiones (Deutsche Umwelthilfe)

11:45 - 12:15 * ABSCHLUSSRUNDE

Was nehme ich mit?

Moderation: KoBra

